Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 74 (1948)

Heft: 37

Illustration: Leidenschaft

Autor: Wälti [Faccini, Walter]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

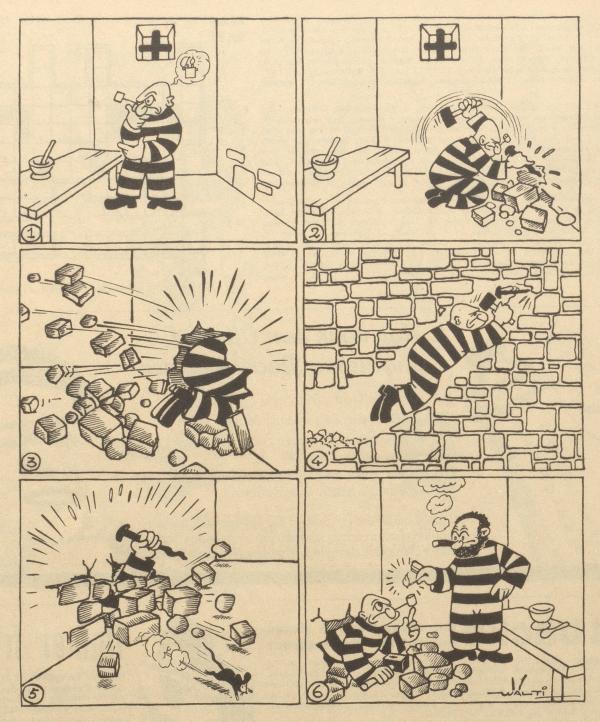
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Leidenschaft

Bonjour Näbi!

Du hesch auwä o einisch säuber i Näbuspauter weue cho, daß de im Numero 34 dä Bieler Heuge bringsch. Dä bringsch! Säg de dym Mitarbeiter, wenn er sich ds nächscht Mol über d Seebutze weu luschtig mache, so müeß er de e chli wäutsch lehre und eis uf dr Landcharte luege, wo d Schprachgränze düre gangi. Chasch ne brichte, er chönn i jedem Fahrplan luege, daß Biel o Bienne heißi, daß es auso i dr Zuekunftsstadt nit numme es Strandbad, sondere äbe-n-ou e plage gäbi (la plage). I gloube fasch, di Redakter oder Setzer het d'Hundstagsfläsche e chli z früeh ufta. Auso e cheibe guefi Reklame für Di nächschti Nummere, auso bisch doch nid ine gheit, auso bisch mi guete, witzige u luschtige Fründ blibe. Prost, mon vieux, Salut.

Munifisel

ZWei mal Räblus:
ZÜRICH
Stüssihofstatt 15
Tel. 241688

Zwei mal ganz primal



